



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Das Testament des großen Kurfürsten**

**Putlitz, Gustav Heinrich Gans zu**

**1859-02-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



1211.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup>. 73.

Mittwoch, den 9. Februar 1859.



123

# Das Testament des großen Kurfürsten.

Schauspiel in 5 Aufzügen, von Gustav zu Putlig.

Friedrich III. Kurfürst von Brandenburg	Herr Müller.
Sophie Charlotte von Hannover, seine Gemahlin	Fräul. Ferrmann.
Dorothea von Holstein, Wittve Kurfürst Friedrich Wilhelms, seine Stiefmutter	Frau Dessoir.
Markgraf Philipp Wilhelm	Herr Günther.
Markgraf Albrecht Friedrich	Fräul. Albert.
Markgraf Karl Wilhelm	Fräul. Artmann.
Markgraf Christian Ludwig	Louise Köhler.
Louise Charlotte, Prinzessin Radziwill, Wittve des Markgrafen Ludwig	Fräul. Widmann.
Pfalzgraf Carl Philipp von Neuburg	Herr Sazger.
von Derffling, General-Feldmarschall	Herr Deetz.
von Dankelmann, Erzieher des Kurfürsten, Mitglied des Staats- raths	Herr Schlögel.
Graf Dohna, Kammerherr der Kurfürstin Sophie Charlotte	Herr Janson.
von Gramm, Hofmarschall der Kurfürstin Dorothea	Herr Bohlmann.
Fräulein von Groschewska, Hofdame der Markgräfin Ludwig	Fräul. Nautenberg.
Eine Kammerfrau der Kurfürstin Dorothea	Frau Röcke.
Jakob Friedeborn, Privatsekretair der Kurfürstin Dorothea	Herr Bauer.
Graf Sternberg, österreichischer Gesandter	Herr Guttmann.
Marquis von Gravelle, französischer Gesandter	Herr Pichler.
Bielinsky, Starost, polnischer Botschafter	Herr Hunzinger.
Ein Page	Fräul. Grün.
Ein Diener	Herr Funk.
Erster	Herr Säiler.
Zweiter	Herr Knackstädt.
Dritter	Herr Hedrich.
Vierter	Herr Gradesky.

Offiziere. Hofdamen. Cavaliere. Pagen. Diener u.  
Ort der Handlung: Berlin und Schloß Lützenburg. Zeit: Herbst 1688.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 3 Uhr.

Krank: Herr Ditt.

**Eintrittspreise:**

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.